

Objekt: Amt für Jugend/ Schule & Sport/ Soziales
in: 02826 Görlitz
Angebot für: Betreibung einer Anlaufstelle für Familien in Görlitz

Besondere Vertragsbedingungen für Dienstleistungen

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

1. Überwachung der Leistung

Die Objekt-/Leistungsüberwachung obliegt dem Auftraggeber.
Dieser hat das Amt

Herr Prox

mit der Wahrnehmung beauftragt.

2.a Lager-, Arbeitsplätze, Anschlüsse

Dem Auftragnehmer werden unentgeltlich zur Benutzung überlassen

Lager- und Arbeitsplätze:

keine

Stromanschlüsse:

keine

Wasseranschlüsse:

keine

Sonstige Anschlüsse:

keine

2.b Leistungsort, Annahmestelle

Ort: Große Kreisstadt Görlitz, 02826 Görlitz

Gebäude: _____

Raum: _____

3. Ausführungsfristen (§ 5)

3.1 Mit den Leistungen ist zu beginnen

☐ unverzüglich nach Erteilung des Auftrages

☐ _____ Werktagen *) nach Erteilung des Auftrags (Datum des Auftragsschreibens)

☐ spätestens am _____ (Datum)

☐ in der Zeit vom _____ bis _____

☒ mit Zuschlagserteilung

3.2 Die Leistungen sind fertigzustellen

☐ innerhalb von _____ Werktagen *) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung

☐ spätestens am _____ (Datum)

☒ Vertragslaufzeit entsprechend des Leistungsverzeichnisses (Seite 2 & 3)

3.2 Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

*) Zu den Werktagen zählen auch die Samstage.

4. Vertragsstrafen (§ 11)

- 4.1 ☒ Bei Überschreitung der Ausführungsfristen hat der Auftragnehmer bei Verzug eine Vertragsstrafe zu zahlen

☐ für jede vollendete Woche _____ v. H.

☒ für jeden Werktag 0,1 v. H.

vom Wert desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann.

- 4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 v. H. der Auftragssumme (Bruttosumme) begrenzt.

- 4.3 Die Vertragsstrafe gilt auch für Nebenangebote mit verkürzter Frist.

5. Mängelansprüche (§ 14)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt abweichend von § 14 Nr. 3:

☒ keine Abweichung _____ Monate/Jahr(e)

☐ _____ Monate/Jahr(e)

6. Rechnungen § 15

- 6.1 Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

zwei- fach

und zugleich bei

Stadtverwaltung Görlitz/Zentraler Rechnungseingang/Untermarkt 6-8/02826 Görlitz

_____ fach

einzureichen.

- 6.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z. B. Mengenberechnungen, Lieferscheine, Aufmaße)

sind ein -fach einzureichen.

7. Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen/Abschlagszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

8. Sicherheitsleistung (§ 18)

- 8.1 ☐ Als Sicherheit für die Vertragserfüllung nach Nr. 21 - Komm DE (D) ZVB - hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft nach dem Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 1 - in Höhe von _____ v. H. der Auftragssumme (Bruttosumme) zu stellen.

Leistet der Auftragnehmer die Sicherheit nicht binnen 18 Werktagen nach Vertragsabschluss (Zugang des Auftragschreibens), so ist der Auftraggeber berechtigt, die Zahlungen zinslos einzubehalten, bis der Sicherheitsbetrag erreicht ist. Bei späterer Übergabe einer Bürgschaft wird der Einbehalt ausbezahlt.

30 Tage nach Eingang einer prüfbaren Schlussrechnung und Erfüllung aller bis dahin erhobenen Ansprüche (z.B. aus der Abrechnung) kann der Auftragnehmer verlangen, dass die Bürgschaft oder ein entsprechender Einbehalt an der Schlusszahlung in eine Mängelansprüche - Bürgschaft gemäß Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 2 - in Höhe von _____ v.H. der Auftragssumme (Bruttosumme) umgewandelt wird.

- 8.2 ☐ Als Sicherheit für die Mängelansprüche nach Nr. 21 - Komm DE (D) ZVB - werden _____ v. H. der Auftragssumme (Bruttosumme) zinslos einbehalten. Der Auftragnehmer kann statt dessen eine Mängelansprüche - Bürgschaft nach dem Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 2 - stellen.

- 8.3 Für vereinbarte Vorauszahlungen ist Sicherheit durch eine Bürgschaft nach dem Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 3 - zu leisten.

- 8.4 Für Bürgschaften gilt Nr. 22 - Komm DE (D) ZVB -.

Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

9. Preise, Preisgleitklausel, Preisbemessungsklausel

- ☒ Die vereinbarten Preise sind Festpreise (ohne Preisgleitklausel).
☐ Mengenänderungen bis _____ % begründen keinen Anspruch auf Änderung der Einheitspreise.
☐ Es gilt folgende(r) Preisvorbehalt, Lohnpreisgleit-/Stoffpreisgleitklausel:

☐ _____

- ☐ Es gilt folgende Preisbemessungsklausel:

- ☐ Die LV-Position(en) _____ enthält/enthalten folgende Stoffe:

(z.B. Nichteisenmetalle wie Kupfer) ¹⁾

Der **Abrechnungspreis** bei den genannten LV - Positionen wird auf der Grundlage der deutschen Metallnotierungen (unterer Wert der Notierung der NE - Metallverarbeiter)

- ☐ vom 5. Tag nach dem Datum des Auftragschreibens
☐ vom _____ Tag nach dem Datum des Auftragsschreibens
☐ vom Tag des/der _____

ermittelt. Erfolgt an diesem Tag keine Notierung, gilt die am Tag danach folgende Notierung.

- 10.** Weitere Vereinbarungen, z. B. über geforderte Güteprüfungen, Ausführungsunterlagen, Wartungen, Abnahmen über die Rücknahme von Verpackungsmaterial oder über die Entsorgung von Gegenständen:

10.1 Gefahrenübergang

Die Gefahr geht auf den Auftraggeber über

- ☐ bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle
☐ bei Aufbauleistungen mit der Abnahme

10.2 Abnahme

- ☒ Die Leistung wird förmlich abgenommen

10.3 Weitere Vereinbarungen

¹⁾ Vom Auftraggeber eintragen

Weitere Vereinbarungen – Fortsetzung –: